

Zweiter Bericht
des Haushaltsausschusses
(13. Ausschuß)
gemäß § 96 der Geschäftsordnung
über den von der Bundesregierung eingebrachten Entwurf eines
Gesetzes zur Änderung strafrechtlicher Vorschriften der Reichs-
abgabenordnung und anderer Gesetze (AOStrafÄndG)
— Drucksachen V/1812, V/2928, zu V/2928 —

Bericht des Abgeordneten Jürgensen

Der Haushaltsausschuß hat in seiner Sitzung vom 29. Mai 1968 den Gesetzentwurf — Drucksache V/1812 — in der Fassung des Zweiten Schriftlichen Berichts des Finanzausschusses — Drucksachen V/2928, zu V/2928 — als Finanzvorlage nach § 96 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Deutschen Bundestages behandelt.

Der Haushaltsausschuß hat festgestellt, daß der Gesetzentwurf geringfügige Mehreinnahmen von jährlich 300 000 DM bringen wird. Damit stellt sich die Frage der Deckung nicht.

Der Gesetzentwurf in der neuen Fassung ist also mit dem Haushaltsplan und der Haushaltslage zu vereinbaren.

Bonn, den 29. Mai 1968

Der Haushaltsausschuß

Dr. Conring
Stellv. Vorsitzender

Jürgensen
Berichterstatte

erledigt in der 179. Plenarsitzung am 31. Mai 1968